

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	7
Zum Charakter der Untersuchungen	7
Entwicklung der Aufgabenstellung	8
Zur Forschungslage	10
Methode und Gliederung der Untersuchungen	14
Die Grundzüge der Literaturtheorien Ransoms und Tates	
Die Einheit des New Criticism	17
Die formalistischen Aspekte der Literaturtheorien Ransoms und Tates	18
Das analytische Verfahren – <i>ontological criticism</i>	36
Poetische Erkenntnis – Das Konkrete Universale	47
Die Grundlagen der literarischen Theorien – Ransoms und Tates Rezeption	
idealistischer Kunstphilosophie	
Vorbemerkung	60
X Das Autonomieproblem – Spezifität und Eigengesetzlichkeit	
Die zwei Aspekte des Autonomieproblems	62
Die Grundfragen der Kritik der Urteilskraft und die Lehre von der ästhetischen Idee – Die Spezifität des literarischen Gegenstandes	64
Kants Grundlegung der Kunstphilosophie als Ästhetik – Autonomie der Literaturwissenschaft	72
X Das Verstehensproblem – Einheit und Interpretierbarkeit	
Poetische Seinsweise und Begriffsüberschreitung – Vieldeutigkeit und sprachliche Virtualität	82
Der Wandel der Ästhetik zur Philosophie der Kunst – Die Verselbständigung des Kunstwerks in Schellings "unbewußter Tätigkeit"	92
Die Kunst als Organon der Philosophie – Kunst und Wissenschaft – Der Vermittlungsgedanke	101
X Das Wahrheitsproblem – Das Konkrete Universale in philosophischer Sicht	
Die Vermittlung von Allgemeinheit und Besonderheit bei Kant – Abweisung einer Fehlinterpretation	109
Wahrheit als Gewißheit bei Kant – Das Wahre als das Absolute bei Schelling	114
Hegels "sinnliches Scheinen der Idee" – Schein und Wahrheit	125
Das Konkrete Universale als Mittelpunkt der Idealismusrezeption bei Ransom und Tate	131
X Exkurs: Drei verschiedene Arten von Dichtung	137

Probleme der Idealismusrezeption im New Criticism

Die Spannung von Realismus und Idealismus – Umkehrung des Idealismus	
Die Kritik der idealistischen Ontologie – Die Bedeutung der Dinglichkeit	140
Ableitung des "realistischen Idealismus" – Der weltanschauliche und kulturphilosophische Hintergrund	148
Kritik des realistischen Idealismus	
Poetik der Dinglichkeit – Das Problem der Isolationsontologie	153
Das Prinzip der Reduktion – Das Verhältnis von Poetik und Ontologie	160
Poetik und Ontologie bei Ransom und Tate – Dinglichkeit als formales Prinzip	166
Die Spannung von Verdinglichung und Vergeistigung der Kunst	
Totalität und Partikularität der Erkenntnis	170
Verdinglichung der Kunst – Ausschluß des Menschen aus der poetologischen Reflexion	174
Versuch einer theorie-immanenten Aufhebung der Spannung – Das Moment der Geistigkeit	177

Rückblick

Überblick über die wesentlichen Ergebnisse der Untersuchungen	180
Die Idealismusrezeption in der Literaturwissenschaft als Forschungsaufgabe	184

Anmerkungen	186
-------------	-----

Literaturverzeichnis	204
----------------------	-----

Sachregister	216
--------------	-----

Personenregister	225
------------------	-----